Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 40 (1953)

Heft: 10: Theaterfragen

Vorwort: Theaterfragen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WERK



Römisches Theater in Augst, erbaut Ende des 1. Jahrhunderts n. Chr. für 10 000 Zuschauer. Es wird heute noch für gelegentliche Aufführungen benützt | Théâtre romain à Augst, fin du 1er siècle après J. C. | Roman theatre at Augst, end of 1st century

Aus der Revue «Schweiz», herausgegeben von der SVZ, Nr. 10, 1952

Theaterfragen

Die Fragen des Theaterbaus sind heute in der Schweiz wie im Auslande von besonderer Aktualität. Basel führte eben zwei Wettbewerbe für ein Kulturzentrum und den Theaterneubau durch; Genf steht vor dem Wiederaufbau seines ausgebrannten Théâtre Municipal, und in Zürich wird die Erneuerung des Stadttheaters und des Schauspielhauses diskutiert. Dabei zeigt sich überall, wie sehr die Problemstellung im Flusse begriffen ist und daß sie nur in engstem Zusammenhange mit den Gestaltungsfragen heutiger Theaterkunst geklärt werden kann.

Der Dank der Herausgeber der vorliegenden Nummer gilt Herrn Dr. Hans Curjel, der das Material zusammenstellte und die Texte verfaßte. Einmal mehr stellte er sein umfassendes Wissen und seine reichen praktischen Erfahrungen auf diesem Gebiete unserer Zeitschrift zur Verfügung. Eine besondere Überraschung vermittelt er mit der Darstellung des unseres Wissens noch nirgends veröffentlichten «Théâtre du Jorat», das in seiner Anlage dem modernen Theaterbau manches vorwegnahm. Gleichzeitig bildet dessen Publikation einen Nachtrag zu der letztjährigen Zürcher Ausstellung «Um 1900». – Zu danken haben wir ferner dem Landesgewerbeamt Stuttgart und insbesondere Herrn Heinz Löffelhardt für die Beschaffung von Photomaterial über die dort ausgestellten Projekte des Mannheimer Theaterwettbewerbs.